

EINDEUTIGES ERGEBNIS

Empfingen, 22.10.2018

Mit dem zweiten Spieltag der Saison, am 20. Oktober 2018 traf unsere Mannschaft auf die Spielgemeinschaft Ehningen/Gärtringen III.



Was zuvor keiner ahnen konnte war, dass unser Team ein Feuerwerk an Emotionen abfackeln wird.

Es begann mit dem 2. Herrendoppel, welches noch verhältnismäßig ausgeglichen verlief. Vor allem Ingo hatte etwas mit Lampenfieber zu kämpfen, weshalb nicht unbedingt alles gelang, was unter normalen Umständen hätte funktionieren müsste. Und auch bei Christof lief es nicht völlig reibungsfrei. Doch nach zwischenzeitlichem Rückstand im 2. Satz gelang es den beiden, das Spiel im entscheidenden Moment zu drehen und doch noch einen Zweisatzsieg herauszuspielen. Endstand 21:15 und 21:18 für unsere Buben.



Parallel dazu lief das Damendoppel, in dem Mayula und Bea zur Hochform aufliefen. Die beiden dominierten ihre Gegnerinnen von Beginn an und unterbanden mit ihrer impulsiven, kraftvollen Spielweise, dass ihre Konkurrentinnen auch nur ansatzweise ins Spiel fanden. So endete dieses Spiel sogar mit 21:7 und 21:6 einstellig zugunsten unserer Damen.

Das darauffolgende 1. Herrendoppel verlief dann deutlich kampfbetonter. Im ersten Satz bewiesen die Herren aus Ehningen-Gärtringen ihr Niveau und zeigten klasse Spielzüge und Nervenstärke,



sodass dieser Satz mit 18:21 knapp an die Konkurrenz abgegeben werden musste. Doch im weiteren Verlauf fanden Stephan und Chris sich immer besser ins Spiel und drehten den 2. Satz auf 21:11 für uns. Im 3. Satz machten die gegnerischen Herren nochmals mächtig Druck. Doch unsere Jungs behielten die Nerven und brillierten durch aggressives Angriffsspiel und geschickte Konter. Mit 21:17 holten sich Stephan und Chris den 3. Satz und damit den Sieg.

Etwas spannender wurde es dann im Dameneinzel, in dem dieses Mal Bea antrat. Man konnte die Anspannung förmlich spüren, die von Bea bei diesem Duell ausging. Obwohl sie ihrer Gegnerin eigentlich physisch und taktisch überlegen war, klappte auch hier zunächst noch nicht alles. So ging der erste Satz mit 21:19 denkbar knapp zugunsten von Bea aus. Doch auch Bea fand im weiteren Verlauf immer besser in ihr Spiel und konnte die Schwächen ihrer Gegnerin verwerten. Damit fiel offensichtlich auch der Druck ab und man spürte, dass Bea jetzt befreiter und flexibler agierte. Mit dem Endstand von 21:9 im zweiten Satz untermauerte Bea ihre bestechende Form und bewies, dass sie durchaus auch in der Lage ist, als Einzeldame für uns zu siegen.

Im 3. Herreneinzel traf Ingo mal wieder auf einen sichtlich jüngeren und offenbar auch deutlich beweglicheren Gegner. Denn obwohl Ingo versuchte mit Kurz-/Lang- und Links-/Rechtskombinationen das Spiel aufzureißen, konterte und blockte der junge Mann dermaßen geschickt, dass hier offenbar kein Durchkommen war. Nach einigem Hin und Her waren aber die langen Bälle auf Rückhand von Ingos Gegner als Schwachstelle identifiziert. Fortan befeuerte Ingo hauptsächlich diesen Punkt, was im Ergebnis zu einem engen Dreisatzsieg mit 21:16, 16:21 und 21:18 für uns führte.

Die Gegner von Mayula und Christof im Mixed zeigten im ersten Satz beeindruckend wenig Gegenwärt. Mayula spielte ihr schnelles, agiles Spiel und Christof leistete taktische Vorarbeit aus dem Rückraum des Feldes und schon bei einem Punktestand von 21:7 war der erste Satz beendet. In der zweiten Runde wirkten unsere Beiden einen Momentlang etwas unkonzentriert und die eigenen Fehler häuften sich. Kurzfristig lagen die Kontrahenten aus Ehningen sogar vorne. Aber nachdem sich unser Team wieder besonnen und zu seiner „normalen Spielweise“ zurückgefunden hatte, war der Gewinner dieses Duells schnell ausgemacht. Mit 21:15 sollte unser Team auch dieses Spiel gewinnen.

Kämpferisch startete das 2. Herreneinzel, in dem Chris auf einen sehr motiviert und aggressiv aufspielenden Kontrahenten traf. Zunächst hatte man das Gefühl, dass dieses Duell eine durchaus knappe Sache werden könnte, da beide Spieler an ihr Limit gingen und kaum Schwächen zeigten. Beide schienen diesen unbedingten Willen zum Gewinnen zu haben und schenkten sich auf dem Feld nichts. Erst gegen Ende des ersten Satzes schien der Ehninger etwas einzuknicken, womit Chris diesen dann noch mit 21:18 für sich entscheiden konnte. Chris spielte konzentriert und unbeeindruckt weiter. Und im zweiten Satz schien dann auch bei ihm einfach alles besser zu funktionieren, während die Leistung seines Gegners zusehends nachließ. So war das Spiel nach nur 9 weiteren gegnerischen Punkten schon entschieden. Chris hatte mit 21:9 geliefert.

Das Finale bestritt dann Stephan im 1. Herreneinzel. Auch diese Auseinandersetzung begann sehr kraft- und taktikbetont. Die ersten paar Bälle versprachen noch, dass auch dieses Spiel keine so ganz einfache Partie werden würde. Der Ehninger zeigte wunderschöne Kombinationen, harte Smashes, gezielte Drives und gekonnte Clear und Drops. In einigen Situationen war dem einfach nichts entgegenzusetzen, weshalb der Gegner durchaus berechnete Punkte machte. Aber Stephan zahlte das in gleicher Münze zurück und bewies noch ein bisschen mehr Kaltschnäuzigkeit und Abgebrühtheit. So gelangen ihm immer mehr dieser unglaublichen Spielzüge und fantastischen Returns, sodass sein Gegenüber letztlich nichts mehr entgegenzusetzen hatte. Wo der erste Satz noch mit 21:14 verhältnismäßig eng ausging, dominierte Stephan im 2. Satz mit 21:8 überdeutlich.

Mannschaftsmeisterschaft 2018/2019 - Bezirk Südwürttemberg								
Kreisliga "Tübingen / Böblingen" (26)								
BEmWiDo - SG Ehningen/Gärtringen III , 20.10.2018, 19:00 Uhr								
Spielbericht								
	BEmWiDo	SG Ehningen/Gärtringen III	1. Satz	2. Satz	3. Satz	Spielpunkte	Sätze	Spiele
1.HD	Oechsle, Stephan Stephan, Christian	Richter, Andreas Petersen, Lars	18:21	21:11	21:17	60:49	2:1	1:0
DD	Zimmermann, Mayula Olam, Beatrice	Weimer, Natalie De Maere, Inge	21:7	21:6		42:13	2:0	1:0
2.HD	Skuthan, Christof Havlicek, Ingo	Dolvig, Uwe Schoepe, Lars	21:15	21:18		42:33	2:0	1:0
1.HE	Oechsle, Stephan	Richter, Andreas	21:14	21:8		42:22	2:0	1:0
DE	Olam, Beatrice	Weimer, Natalie	21:19	21:9		42:28	2:0	1:0
GD	Skuthan, Christof Zimmermann, Mayula	Petersen, Lars De Maere, Inge	21:7	21:15		42:22	2:0	1:0
2.HE	Stephan, Christian	Dolvig, Uwe	21:18	21:9		42:27	2:0	1:0
3.HE	Havlicek, Ingo	Schoepe, Lars	21:16	16:21	21:18	58:55	2:1	1:0
						370:249	16:2	8:0

Spielbeginn: 19:00 Uhr - Spielende: 21:00 Uhr

Damit machte Stephan den Sack zu und die Bemwidors erleben mit 8:0 den ersten zu Null-Sieg der noch jungen Saison. GREAT!!!

Keine Frage, dass dieser Sieg nicht nur durch die Leistung der Spieler zu Stande kam. Wirklich ganz „GROß“ war auch die Unterstützung durch die Fans, die Schlachtenbummler, die Spielerfrauen und -männer und unseren Nachwuchs.

Zum Thema Nachwuchs sei gesagt, dass es wirklich toll war, dass die Kids zum Einspielen und Zählen da waren und hier echt unterstützt haben.



An dieser Stelle haben wir dann auch gleich die beiden jüngsten Bemwido Anhänger in unseren Reihen begrüßen und feiern dürfen. Wir möchten auch hier nochmals Ramona und Chris ganz herzlich zur Geburt der Zwillinge Leni und Niklas beglückwünschen. Der Verein übergab, in der Hoffnung auf neue Spieler für die Mannschaft 2034, eine kleine Baby-Erstausrüstung und schon mal erste Baby-Trikot-Strampler. Wir wünschen Euch von Herzen alles nur erdenklich Gute, Gesundheit und ganze viel Glück für Eure weitere Zukunft.

Den stolzen Eltern noch mal ganz lieben Dank für den Umtrunk. 😊



Und weil wir an diesem Tag so viel zu feiern hatten, war es toll, dass sich spontan in Uwe ein Spender für eine zweite Kiste Bier gefunden hatte. Mit dieser und einer großen Ladung Lieferpizza, sowie etlichen netten Gesprächen und Begegnungen ging der Abend zu Ende.



Resümee: Tolle, sportliche Erfolge; Wunderschöne Ereignisse; Nette Leute; Geselliges Beisammensein. – Es war ein rundherum erfolgreiches Fest

Danke dafür! ... You are BEMWIDO!